

Gemeinsame Pressemitteilung

Sendesperrfrist: 12. März 2013, 09:30 Uhr

Neue stabile Eigentümerstruktur für Vivawest und THS in Vorbereitung

- Vivawest und THS sollen gesellschaftsrechtlich zusammengeführt werden
- RAG-Stiftung, IG BCE, Evonik Treuhandfond und Evonik Industries AG an künftig zusammengeführtem Unternehmen beteiligt

Essen/Hannover, 12. März 2013. Evonik Industries AG und die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) haben sich gemeinsam mit der RAG-Stiftung und mit der gestrigen Zustimmung des Aufsichtsrates von Evonik auf eine künftige Eigentümerstruktur für Vivawest geeinigt. Nachdem Evonik und THS in einem ersten Schritt bereits seit 1. Januar 2012 die Bewirtschaftung ihrer jeweiligen Wohnungsbestände gebündelt haben, sollen jetzt die Vivawest GmbH und THS GmbH gesellschaftsrechtlich zusammengeführt und in eine neue, stabile Eigentümerstruktur überführt werden.

Dabei beabsichtigt die RAG-Stiftung, sich künftig mit 30 Prozent an der zusammengeführten Gesellschaft zu beteiligen. Dies bedarf noch der Zustimmung des Kuratoriums der RAG-Stiftung. Weitere 25 Prozent der Anteile will Evonik in seinen Treuhandfond zur langfristigen Absicherung der Firmenrenten der Mitarbeiter einbringen. Die IG BCE, die bereits aktuell 50 Prozent an der THS hält, würde künftig 26,8 Prozent an der zusammengeführten Gesellschaft halten. Die nach der Zusammenführung bei Evonik Industries AG verbleibenden Anteile will das Unternehmen wie geplant mittelfristig ebenfalls an verantwortungsvolle, langfristig orientierte Investoren abgeben.

Im Rahmen der geplanten Neustrukturierung des Eigentümerkreises wird Vivawest stille Reserven heben und insgesamt einen Betrag in Höhe von 650 Millionen € an den bisherigen Alleineigentümer Evonik Industries AG ausschütten. Dies kann das Unternehmen aus eigener Kraft darstellen.

Michael Vassiliadis, Vorsitzender der IG BCE, sagte: „Entscheidend war für uns von Anfang an, dass die Interessen der 300.000 Mieter und unserer Mitglieder gewahrt bleiben. Dazu sind stabile Eigentümerverhältnisse unerlässlich. Die jetzt gefundene Lösung stellt genau dies sicher. Die künftige Eigentümerstruktur steht für Stabilität und Verlässlichkeit eines Qualitätsunternehmens, das auf eine nachhaltige Bestandsentwicklung ausgerichtet ist.“

12. März 2013

Barbara Müller

Leiterin Konzernpresse
Evonik Industries AG
Telefon +49 201 177-3423
Telefax +49 201 177-3030
barbara.mueller@evonik.com

Christian Hülsmeier

IG BCE-Hauptvorstand
Telefon +49 511 7631-698
Telefax +49 511 7000-891
christian.huelsmeier@igbce.de

IG BCE – Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Königsworther Platz 6
30167 Hannover
www.igbce.de

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1 – 11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haeberle,
Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser,
Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

Klaus Engel, Vorsitzender des Vorstands der Evonik Industries AG, sagte:
„Mit der geplanten Eigentümerstruktur setzen wir Punkt für Punkt um,
was wir vor gut zwei Jahren auf den Weg gebracht haben: Langfristige
Planungssicherheit für unsere Immobilien und die klare Fokussierung
von Evonik auf die Spezialchemie.“

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.